

Wikipedia als Open Educational Ressource

SFEM 2008

PHBern

Resultate aus den Gruppendiskussionen: Umgang an Schulen (1)

- Wikipedia soll nicht verboten werden – der kritische Umgang mit der Wikipedia ist entscheidend
- Andere Enzyklopädien haben die selben Probleme
- Viele Lehrmittel enthalten auch Fehler
- Auch Professoren sind diskutabel und machen Fehler
- 2 wesentliche Fragestellungen: Ist die WP wissenschaftlich nutzbar? Wie gehen Schulen mit Studierenden um, die aus der WP kopieren?
- Die Recherche ist nur ein Teil des Lernens
- In der Wikipedia hat es Informationen, aber nicht Wissen

Resultate aus den Gruppendiskussionen: Umgang an Schulen (2)

- Das Niveau der Wikipedia ist schwer klassierbar, von Thema zu Thema unterschiedlich, richtet sich an ein heterogenes Publikum
- Als didaktisches Medium ist die Wikipedia erst bedingt nutzbar, Veranschaulichungen etc. fehlen oft
- Wikimedia Commons bietet viele gute und nützliche Medien
- Informationen sind in der Wikipedia einfach suchbar
- Laie: Beiträge sind geprägt von Begeisterung. Experte: Objektivere Betrachtung
- Artikel in der WP tendieren dazu, mit der Zeit immer länger und unübersichtlicher zu werden
- Ein 13-Jähriger findet die Wikipedia-Artikel perfekt
- Schülerinnen und Schüler in Wikipedia schreiben lassen, um zu zeigen, wie die Wikipedia funktioniert

Resultate aus den Gruppendiskussionen: Umgang an Schulen (3)

- Die Wikipedia wird von Medien unterschiedlich wahrgenommen als von Hochschulen. Hochschulen hinken einige Jahre hintennach
- Qualitative Entwicklung der Wikipedia-Inhalte ist rasant
- Akademischer Anspruch von jeder Enzyklopädie ist vermessen
- Aufgabenstellungen müssten anders werden
- Kollaboratives Arbeiten soll gefördert werden

Resultate aus den Gruppendiskussionen: Plagiate

- Was ist Plagiat? Voraussetzung: Veröffentlichungen
- Grenzen sind fließend mittlerweile
- Zitieren als „sich schmücken“
- Plagiarismus ist ein uraltes Phänomen, copy+paste ist neu + sehr viele neue Quellen
- Gemeinschaftswerk in den Vordergrund rücken, nicht einzelne Urheber („Stars“)
- Urheberrecht/Copyright als kreativitätshemmender Faktor für Kunstschaffende womöglich?
- Gegenseitiges Einverständnis
- Wenn ein einzelner die Lorbeeren aus der Teamarbeit erntet
- Hat mit Machtfragen zu tun. Nach unten plagiieren ist einfacher als nach oben. Verschiebt Internet das Verhältnis?
- Was bedeutet das für den Schulkontext konkret? Wie sinnvoll ist Plagiatssoftware?
- Kleine Teile von copy+paste erlauben? Copy+paste ist gar nicht so schlimm

Resultate aus den Gruppendiskussionen: Vorschläge für neue Arbeitsaufträge

- Länge vorgeben: Schülerinnen und Schüler müssen mit eigenen Worten einen Artikel zusammenfassen
- Vergleich eines Wikipedia-Artikel mit einer anderen Quellen
- Multimediale Elemente erstellen auf Basis eines Artikels
- Freies Sprechen üben bei Referaten, Inhalt aus der Wikipedia übernehmen
- Exzellenten Artikel schreiben lassen (Problematik: Keine homogene Bewertung)

Workshopergebnisse

- Frage bleibt: Was ist ein Plagiat?
- Problem: jede/r Dozierende gehen anders mit der Wikipedia um. Eine einheitliche Regelung oder zumindest ein Raum zur Diskussion wäre erwünscht.
- Arbeitsaufträge müssen geändert werden, z.B. in der Wikipedia schreiben. Schule braucht aber auch geschützten Raum.
- Von der Produkt- mehr hin zur Prozessorientierung, z.B. Lernjournale.
- Wikipedia als Unterrichtsgegenstand. Analyse des Mediums.
- Lehrende und Lernende brauchen Kompetenzen.
- Dilemma: Individuelle Leistungsbeurteilung auf der einen Seite, Communitygedanke steht im Vordergrund auf der anderen Seite.